

1-2013



fir Jonker vun 11 bis 18 Joer

SCIENCE-CLUB.LU

News

ASTRONAUTESTAGE

Säit 31

DISCOVERING
SCOTLAND

Säit 46

Info:

- **Das Licht**
Säit 6-7
- **Der Laserstrahl**
Säit 8-9
- **Science Quiz**
Säit 12
- **Opléisung vum leschte Quiz**
Säit 13
- **Robert Mann, Doktorant
um CRP-Santé**
Säit 14-16
- **Aktivitéiten**
Säit 18-45
- **Discovering Scotland**
Säit 46
- **Umellungsziedel**
Säit 49

2





3

Science live iwwert d'ganzt Joer!

Bass du u
Wëssenschaft
an Technik
intresseiert?

Hues du iwwer
11 Joer?

Wëlls du nei
Leit kenne léie-
ren, déi déi
selwecht
Intressen
hu wéis
du?

4

Wa jo, da kuck der den neie Programm vum „Science Club“ genee un. De „Science Club“ bitt dir nämlech vill flott Aktivitéiten, wéi zum Beispill verschidden technesch a wëssenschaftlech Workshopen an Experimenter, interessant wëssenschaftlech Ausstellungen am In- an Ausland, „Science Camp“,



Wann s du un Aktivitéite wëlls deelhuelen, da mell dech beim „Science Club“ per Post (mam Umellungsziedel op der leschter Säit), per E-mail (science-club@mnhn.lu) oder per Internet (www.science-club.lu) un. Mee denk drun, d'Zuel vun deenen, déi kënne matmaachen ass limitéiert. Duerfir, wann s du wierklech un enger Aktivitéit intresséiert bass, da mell dech esou fréi wéi méiglech un.



SCIENCE club

Science-Club
25, rue Münster
L-2160 Lëtzebuerg
Tel.: 462233-450
Rép. - Fax: -451

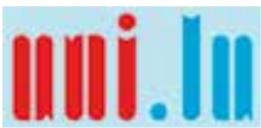
www.Science-club.lu



De „Science Club“ ass eng
Initiativ vum „natur musée“

www.mnhn.lu

an Zesummenaarbecht
mat der
www.uni.lu



mam "Projet
Interactifs Scientifiques"
www.pins.lu



Mir soen dem „Fonds Na-
tional de la Recherche“
merci fir seng finanziell
Ënnerstëtzung.



Fonds National de la
Recherche Luxembourg

Zum Wesen des Lichts

Niemand weiß, was Licht eigentlich ist!

Um dem Wesen des Lichts einigermaßen auf die Spur zu kommen, entwarfen Wissenschaftler im Laufe der Jahrhunderte Modelle, mit denen man die experimentellen Erkenntnisse zum Licht möglichst einfach erklären konnte. So zum Beispiel ließ sich die Brechung des Lichts beim Eintritt von Luft in Wasser sehr gut mit der Vorstellung, Licht sei eine **Welle**, verstehen. Doch die Art

und Weise, wie Materie

Lichtenergie aufnehmen und wieder abstrahlen kann, kann man überhaupt nicht mit dem Wellenmodell erklären. Dazu bedarf es der Vorstellung, Licht bestünde aus einem Hagel von **Teilchen**.

Ist nun Licht eine Welle oder besteht Licht aus Teilchen?

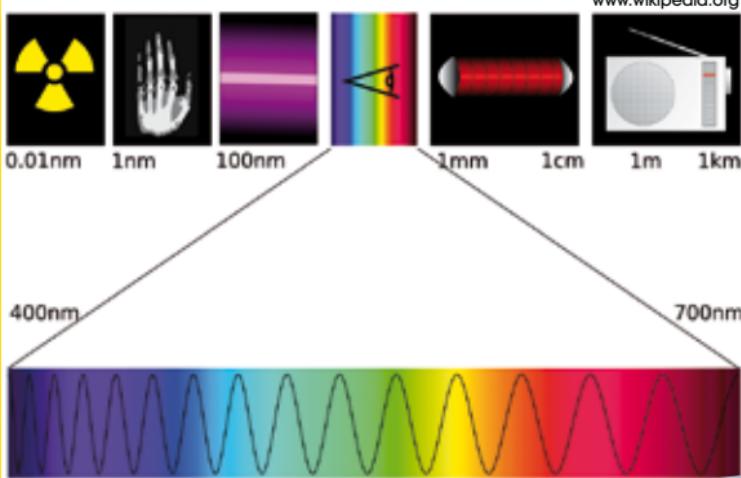
Heute beantworten Wissenschaftler diese Frage mit der Aussage, Licht sei etwas kompliziertes, das die Eigenschaften sowohl einer fortschreitende Welle als auch eines Teilchenhagels hat.

Licht, eine elektromagnetische Welle

Laut Wellenmodell ist Licht also eine elektromagnetische Welle. Eine elektromagnetische Welle ist eine Welle aus gekoppelten elektrischen und magnetischen Feldern.

Radio- und Fernsehwellen, Mikrowellen, infrarote Strahlung, sichtbares Licht, UV-Strahlung Röntgenstrahlung, radioaktive Gamma-Strahlung, sind alles elektromagnetische Wellen. Sie alle unterscheiden sich nur durch ihre Wellenlänge.

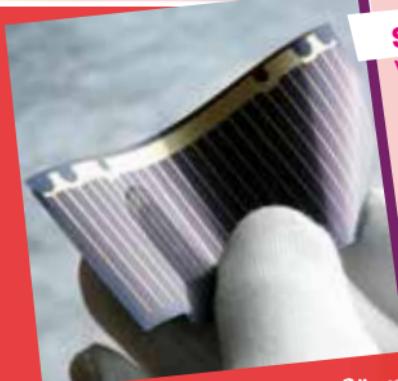
Das Licht



Die Wellenlänge des Lichts liegt zwischen etwa 400 nm (violett) bis 800 nm (tiefrot). (1 nm = 1 Nanometer ist ein Millionstel Millimeter).

Stromerzeugung mit Licht

Die Energie, die im Licht (z. B. Sonnenlicht) enthalten ist, kann in elektrische Energie umgewandelt werden. Diese Umwandlung heißt Photovoltaik und geschieht in den Solarzellen.



Solarzellenforschung in Luxemburg

Willst du mehr über Licht, seine Eigenschaften und die Möglichkeit aus Licht Strom herzustellen herausfinden, so nehme am Workshop von Prof. Susanne Siebentritt im Labor der Uni Luxemburg (Campus Belval) teil.
Weiter Infos Seite 43.

Weider Artikelen fénns du ufang 2013 op science.lu

Der Laserstrahl

Kaum ein Science-Fiction-Film kommt ohne Laserstrahl aus.
Was ist aber ein Laserstrahl?
Wo werden sie heute verwendet und können sie wirklich als Waffe eingesetzt werden?

Was bedeutet das Wort Laser?

Bei einem Laserstrahl handelt es sich um extrem stark konzentriertes Licht und das Wort Laser ist die Abkürzung für Amplification

by Stimulated Emission of Radiation und bedeutet übersetzt Lichtverstärkung durch stimulierte Emission von Strahlung.

Wie funktioniert ein Laser?

Das Prinzip ist einfach, die Umsetzung aber sehr kompliziert: Im Grunde wird Licht, das sich durch ein spezielles Medium (z.B. ein Kristall, ein Gas oder eine Flüssigkeit) ausbreitet, verstärkt. An beiden Seiten des Mediums sind parallele Spiegel angebracht, die

das Licht reflektieren. Und jedes Mal, wenn das Licht das Medium durchläuft, wird es erneut verstärkt. Die Spiegel reflektieren das Licht so lange hin und her, bis die Strahlen alle in eine Richtung verlaufen und stark gebündelt sind. Einer der beiden Spiegel ist zum Teil durchlässig – dort tritt das gebündelte Licht als Laserstrahl aus.

Die Wellenlänge des Lichts liegt zwischen etwa 0,4 mm (violett) bis 0,8 mm (tiefrot). (1 mm = 1 Mikrometer ist ein Tausendstel Millimeter).

Der Laserstrahl

Wie wird das Licht verstärkt/ geklot?

1960 gelang es Theodore Maiman zusammen mit seinem Assistenten Charles Asawa zum ersten Mal einen Lasereffekt in einem Rubinkristall zu erzeugen. Sein Rubinlaser enthielt einen zylindrischen Rubinkristall, der von einer wendelförmigen Blitzlampe umgeben war. Das Licht der Blitzlampe gibt den Chrom-Atomen des Rubins zusätzliche Energie, man sagt auch

die Atome werden angeregt. Wenn nun im Rubin des Lasers ein Lichtteilchen auf ein angeregtes Atom trifft, so gibt das Atom ein neues Lichtteilchen ab, das völlig identisch mit dem einfallenden Lichtteilchen ist; die gleiche Farbe, die gleiche Richtung. Aus einem Lichtteilchen werden somit zwei, die genau identisch sind. Wir nennen diesen Prozess, anhand dessen das Laserlicht verstärkt wird, "stimulierte Emission".

Was ist so besonders an Laserstrahlen?

Beim ausfallenden Laserlicht sind die Lichtteilchen alle gleich und strömen alle in die gleiche Richtung. Weil das Laserlicht so geordnet ist, können wir es extrem genau steuern und kontrollieren, und das ist der Grund, warum wir es für so viele Dinge einsetzen können. Laserstrahlen sind in der Natur nicht anzutreffen, sondern werden immer künstlich erzeugt.

Was sind die heutigen Anwendungen?

Laser werden in sehr vielen Bereichen verwendet: DVDs werden per Laser abgespielt, an der Kasse werden die gekauften Produkte per Laser gescannt, im Fahrzeugbau wird mit Laserlicht geschweißt, mit Laserlicht kann die Form der Augenhornhaut angepasst werden, damit man keine Brille mehr tragen muss,...

Was sind die Gefahren des Lasers?

Die Energie eines Laserstrahls reicht allerdings meistens noch lange nicht aus, um Wände zu zersägen, Menschen zu erschießen, oder all das hervor zu bringen, was man in Filmen sehen kann. Die Laser, die in den meisten Laboren stehen, sind völlig ungefährlich. Man kann ohne Probleme die Hand in den Strahl halten, ohne sich zu verletzen. Allerdings darf man niemals direkt in den Laserstrahl

schauen. Unsere Augen sind nämlich so empfindlich, dass der Laserstrahl sie sofort verbrennen würde.

Der Laserstrahl



Laserforschung in Luxemburg

Willst du mehr über LASER, Ihre Anwendungen und die Laserforschung in Luxemburg wissen, so nehme am Workshop von Prof. Peter Plapper im Labor der Uni Luxemburg (Campus Kirchberg) teil.
Weiter Infos Seite 42

Weider Artikelen fenns du ufang 2013 op science.lu

Science QUIZ

Wie schnell ist die Lichtgeschwindigkeit?

300.000 Kilometer pro Sekunde

2 Milliarden Kilometer
pro Stunde

24 Milliarden Kilometer pro Tag

- Emailt deug Antwerp op d'Umelung
oder scheck eins se
der Post oder per E-mail..

Wauwauwau! Gi gezunn a kreien es scheen.

Opléisung vum leschte

Science QUIZ

An eisem leschte Science News hate mir gefrot, wat fir en
Evénement den 3. a 4. November an der Stad ass?

- 93 % wossten, dass „Researcher's Days“ am Carré Rotondes sinn.
- 3 % waren der Meenung, dass et de „Science Festival“ am Grond ass. Dat ass net richtig.
- 3 % waren der Meenung, dass et d'„Astrodays“ zu Esch-Sauer sinn. Dat ass och falsch.

Aus ären Äntwerten hu mir d'Gewënner gezunn:

- Martine Majerus (17 Joer)
- Joé Nitschké (14 Joer)
- Lynn Werdel (12 Joer)



INTERVIEW MAM ROBERT MANN,
DOKTORANT AN DER SPORTSMEDEZIN
UM CRP SANTÉ

Robert Mann, wolls du scho während denger Lycéeszäit an d'Fuerschung goen?

Nee, dat huet sech iwwert
d'Joere sou erginn. No
mengem Studium an
England - engem Bachelor
an der Sportswëssenschaft -
hunn ech 2 Joer
zu Lëtzebuerg
als Personal-
Trainer geschafft.

14

Ma beemol wollt ech
méi wëssen iwwert
d'Mechanismen vun der
Fitness an der physescher
Aktivitéit. Dowéint sinn ech
dunn an Holland gaang, fir
e Master an deem Beräich
ze maan. Während dem
Master hunn ech e Stage
am Sportslaboratoire zu



Lëtzebuerg gemaach - beim
Prof. Daniel Theisen an dem
Dr. Joakim Genin. Dee Stage
huet mir super gefall. Duerno
gouf et dunn d'Méiglechkeet
fir eng Dokteraarbescht bei
hinnen ze maachen - un däer
ech grad schaffen. Dat wor
also net alles vun Ufank un
sou geplangt.



deelweis um Büro an
deelweis am Labo, wou mir
verschidden Technologien
a Probanden testen. Mir
hänken z.B. lauter Chippen
un Testpersounen a filmen da
mat speziellen 3D-Kameraen
hier Beweegungen. Da
gesi mer ganz genee, wat
während der Beweegung
geschitt a wéi d'Schanken an
d'Gelenker reagéieren.

U wat schaffs du da lo konkret de ganzen Dag?

Bei ménger Aarbecht geet
et ém Verletzungen, déi
d'Leit beim Lafé kreien.
Méi genee schaffen ech
un de biomechanesche
Risike vu Lafverletzungen.
Ech verbréngt meng Zäit

Wat ass spannend un denger Aarbescht?

An der Fuerschung
entweckelen sech d'Saachen
dacks ganz séier. A bei mir
ass dat och sou: Obwuel
ech eng gewësse Struktur
a menger Doktoraarbescht
hun, kënnt et ganz oft zu
Problemer, wou séier eng

Léisung muss fonnt ginn. An
dat mécht d'Fuerschung sou
interessant.

A wat ass net sou spannend?

Mir hunn heiensdo Phasen,
an deene ganz vill Donneeën
mussen traitéiert ginn. Deen
Ament ass d'Aarbecht e bëssi
monoton.

INTERVIEW MAM ROBERT MANN, DOKTORANT AN DER SPORTSMEDEZIN UM CRP SANTÉ

Wëlls du no
dengem Doktorat
gäer an der
Fuerschung
bleiwen?

Mäin Ziel am Ufank wor fir
méi Wëssen iwwer Sport
a physesch Aktivitéit
ze kréien. Wann ech
mat mengem Doktorat
fäerdegsinn, géif ech gäer
dat Wëssen uwenden.

Ausserdeem
wéilt ech gäer
d'Population
vu Lëtzebuerg



Weider Infoë fénns du Ufang
2013 op science.lu



Robert MANN

Etudiant PhD
Laboratoire de Recherche en Médecine du Sport
robert.mann@crp-sante.lu
Website: <http://www.tipps.lu>

Aktiviteiten:



tëschent 11 an 13 Joer
SÄIT 18-29



tëschent 13 an 15 Joer
SÄIT 30-39



tëschent 15 an 18 Joer
SÄIT 40-46

VUN
11 - 13
JOER

Reedkontakte motor bauen

SAMSDOES, DEN 2. FEBRUAR 2013



6 EURO

18

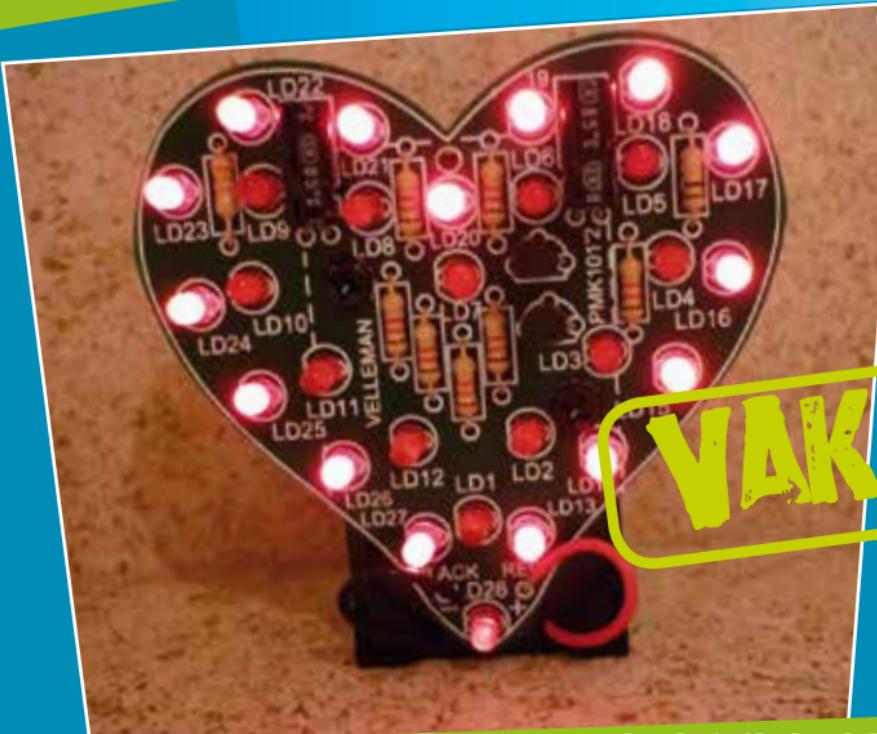
Responsabel: Eugène SCHILTZ PINS Crew
www.pins.lu

Mir bauen e ganz speziellen Elektromotor, e Reedkontakte motor, zesummen a léiere säi Fonktiounsprinzip kennen. Dëse faszinante Motor funktionéiert duerch d'géigesäiteg Ofstoussen vun 2 Magnéite.

Rendez-vous: um 14:30
Auer (zréck 17:00 Auer) am
'natur musée' am Gronn

VUN
11 - 13
JOER

Mad Lab : Valentinhäerz
MEINDES, DEN 11. FEBRUAR 2013



VAKANZ

Rendez-vous: um 14:00 Auer
(zréck 17:00 Auer)
am 'natur musée'
am Gronn

6 Euro

Responsabel: Michel WILWERT Geograaf
www.naturmusee.lu

19

VUN
11 - 13
JOER

VullenZUCH
METTWOCHS, DEN 13. FEBRUAR 2013



4 EURO

20

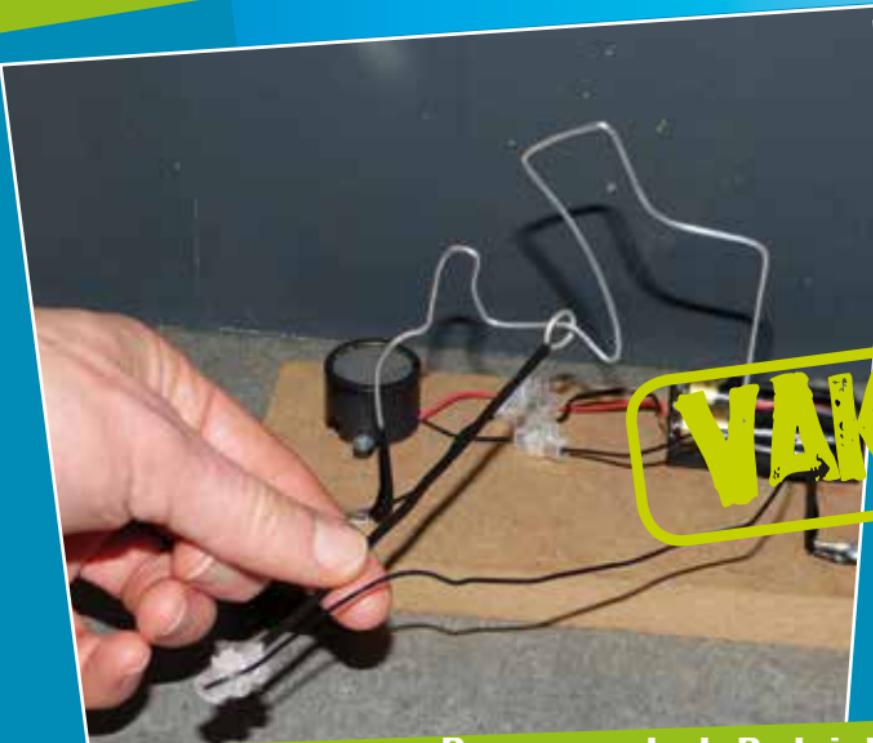
VAKANZ

Rendez-vous: um 09:30
Auer (zréck 11:30 Auer) am
'natur musée' am Gronn

Responsabel: Claude HEIDT Biolog
www.naturmusee.lu

VUN
11 - 13
JOER

Der heiße Draht
DONNESCHTEG, DEN 14. FEBRUAR 2013



Selwer dat Spill "hei er Draht" zesummebauen an esou verstoen, wat e Stroumkrees ass.

VAKANZ

Rendez-vous: um 15:00
Auer (zréck 17:00
Auer) am 'natur
musée' am Gronn

6 Euro

Responsabel: Patrick DELHALT
www.naturmusee.lu

21

VUN
11 - 13
JOER

Kompass a Magnetismus

DONNESCHÖES, DEN 21. FEBRUAR 2013



6 EURO

22

Experimenter mat Magnéiter a Stroum. Mir bauen énner anerem 2 verschidde Kompassen, déi s du och kanns mat heem huelen.

Rendez-vous: um 15:00
Auer (zréck 17:00 Auer) am 'natur musée' am Gronn

Responsabel: Patrick DELHALT Biolog
www.naturmusee.lu

VUN
11 - 13
JOER



Brécke bauen aus Pabeier

SAMSCHÖES, DEN 2. MÄERZ 2013



An dësem Workshop
léiers du verschidde
Bréckentype kennen. Du kanns
selwer eng Bréck vun denger
Wiel aus Pabeier bauen. Um
Enn gëtt dann all Bréck op hir
Stabilitéit getest.

Rendez-vous: um 14:00 Auer
(zréck 16:00 Auer)
op der Uni Lëtzebuerg
Campus Kierchbierg

Responsabel: Danièle WALDMANN Bauingenieurin
www.uni.lu

4 Euro

23

VUN
11 - 13
JOER

Kosmetika - Chimie richen a spieren

SAMSDOES, DEN 9. MÄRZ 2013



6 EURO

24

Entdeckt déi faszinéierend Welt vun de Kosmetika! An dësem Atelier kritt Dir en Abléck an d'Chimie vun dëse Produkter an Dir kënnt Är eege Gamm vun Hautcrèmen, Shampoingen, Léppestëfter a souguer en eegenen Deo mat selwer hiergestallte Gerécher maachen.

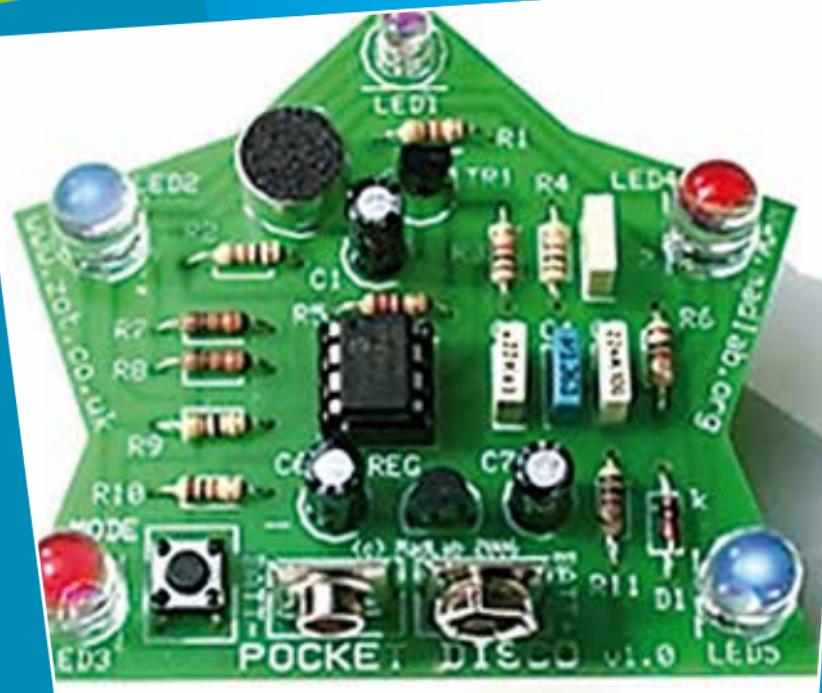
Rendez-vous: um 10:00
Auer (zréck 12:00 Auer) am
'natur musée' am Gronn

Responsabel: João MARTINS Chemiker
www.pins.lu

VUN
11 - 13
JOER

Mad Lab : Pocket Disco

DÉNSCHDES, DEN 12. MÄRZ 2013



An dësem Atelier léide
mir e Lutespill zesummen
a léiere seng elektronesch
Baudeeler kennen. Faarweg
LEDen blenken am Takt vun
der Musek.

Rendez-vous: um 15:00
Auer (zréck 17:00
Auer) am 'natur
musée' am Gronn

10 Euro

Responsabel: Michel WILWERT Geograf
www.naturmusee.lu

25

VUN
11 - 13
JOER

Mad Lab: Wandgenerator
MÉINDES, DE 25. MÄERZ 2013

Bau an dësem Workshop
selwer e Wandgenerator
zesummen.



VAKANZ

Rendez-vous:
um 14:00 Auer (zréck
16:00 Auer) am 'natur
musée' am Gronn.

Responsabel: Michel WILWERT **Geograf**
www.naturmusee.lu

6 EURO

26

VUN
11 - 13
JOER

Wou kommen d'Ouschteereeë hier?
DËNSCHDES, DE 26. MÄERZ 2013

VAKANZ

6 Haartgekachten Eär vu Mechela



flott gefierft,
bescht Fudder,
natierlich gutt!

Responsabel: Carla MATHAY-WELTER
www.facebook.com/FermeMathay

Bei déser Visit op der Eeërfarm Mathay zu Fléiber (bei Michelau), entdecke mir all d'Geheimnisser ronderëm d'Liewensmëttel "Ee". Hei gesäiss du d'Hénger aus Buedemhaltung, déi eis Eeér leeën a wat mat den Eeér geschitt bis se prett si fir op däin Teller.

Rdv: um 08:00 Auer um P&R Howald (mir fuere mam Bus, zréck 13:00 Auer) oder 9.00 bei der Eeërfarm Mathay op der Fléiber (bei Michelau)

0 Euro

27

Eeërfarm Mathay

VUN
11 - 13
JOER



Dynamikum
DËNSCHDES, DEN 2. ABRËLL 2013



25 Euro

28

Photo: Axl Klein Dogtreatpix.com

Komm mat an de Science Center "Dynamikum" op Pirmasens (Däitschland) fir selwer z'experimentéieren an esou mat vill Spaass verschidde wëssenschaftlech Theme méi no kennen ze lüieren.

VAKANZ

Rendez-vous:
um 09:00 Auer
(zréck 17:00 Auer) um P&R
Howald (mir fuere mam Bus)

Responsabel: Patrick DELHALT Biolog
www.naturmusee.lu

VUN
11 - 13
JOER

VAKANZ



Robo-Biene

DONNESCHDES DE 4. ABRËLL 2013

Mir bauen eng Roboter-Bei zesummen, déi anhand vun enger einfacher elektromechanischer Steierung funktionéiert. Si gëtt mat 2 Motoren ugedriwwen a wiesselt d'Richtung, wann d'Füleren en Hëndernes beréieren.

Rendez-vous:

um 14:00 Auer (zréck
17:30 Auer) am 'natur
musée' am Gronn

6 Euro

Responsabel: Patrick DELHALT Biolog
www.naturmusee.lu

29

VUN
13 - 15
JOER

Mir bauen en Elektromotor

SAMSKOES, DE 26. JANUAR 2013



10 Euro

30

Mir bauen en Elektromotor
zesummen a léiere sái
Funktiounsprinzip kennen. Mir
léieren d'Roll vum Kollektor an
de Kuelen kennen a weckele
selwer en Anker.

Rendez-vous: um 14:30
Auer (zréck 17:00 Auer) am
'natur musée' am Gronn

Responsabel: Eugène SCHILTZ PINS Crew
www.pins.lu

VUN
13 - 15
JOER

Astronautestage - Euro Space Center

SAMSCHDES, DEN 9. FEBRUAR 2013 BIS
SONNDES, DEN 10. FEBRUAR 2013



VAKANZ

Du wolls schons émmer eng Kéier wëssen, wéi een Astronaut sech am Weltall fillt? Da komm mat. Mir fuere mam Bus an den Euro Space Center (Belsch). Ee ganze Weekend kanns du do en Astronautestage maachen.

Rendez-vous: um 08:00 Auer
(zréck 17:00 Auer)
um P&R Howald (mir fuere mam Bus)

150 Euro

Responsabel: Patrick DELHALT Biology
www.eurospacecenter.be

31

VUN
13 - 15
JOER

Teleskop: alles am Bild !!

DËNSCHDÉS, DEN 12. FEBRUAR 2013



4 EURO

32

Den Teleskop ass d'Handwierkgeschier vum Stärekucker. Wells du och eemol duerch en Teleskop kucken a wëssen wéi esou en Apparat funktionéiert ? Da mell dech séier fir dësen Atelier un.

Rendez-vous:
um 14:00 Auer (zréck
16:00 Auer) am 'natur
musée' am Gronn

Responsabel: Eric BUTTINI Physiker
www.naturmusee.lu

VUN
13 - 15
JOER

Däin U-Boot
kanns du
natierlech
mat heem huelen.



Mad Lab: U-Boot
SAMSCHÖES, DEN 2. MÄERZ 2013

A n dësem Atelier
kanns du e klengt U-Boot
zesummebauen a léiden, a
léiers de Funktiounsprinzip vun
engem U-Boot esou kennen.

Rdv: um 14:00 Auer (zréck
16:30 Auer) am 'natur
musée' am Gronn

15 EURO

Responsabel: Michel WILWERT Geograf
www.naturmusee.lu

33

VUN
13 - 15
JOER

Kosmetika-Chimie richen a spieren

SAMSDOES, DEN 9. MÄERZ 2013



6 EURO

34

Entdeckt déi faszinéierend Welt vun de Kosmetika! An dësem Atelier kritt Dir en Abléck an d'Chimie vun dëse Produkter an Dir kënnt Är eege Gamm vun Hautcrèmen, Shampoingen, Léppestëfter a souguer en eegenen Deo mat selwer hiergestallte Gerécher maachen.

Rendez-vous: um 14:00
Auer (zréck 16:00 Auer) am 'natur musée' am Gronn

Responsabel: João MARTINS Chemiker
www.pins.lu

VUN
13 - 15
JOER



Lycée technique
des Arts
et Métiers

Lux-Land

DËNSCHDES, DEN 19. MÄERZ 2013



Mir bestécken a
léide selwer eng Platine,
mat elektronesch Baudeeler
(Widderstänn, LED'en – d.h.
Liichtdioden, Kondensatoren,
Dioden, Festspannungsregler
etc.) déi eist Lëtzebuerger
Land mat senge Kantonen
a Flëss am Europaformat
(160x100mm) duerstellen.

Rdv: um 15:00 Auer (zréck
18:00 Auer) am Lycée
Technique Arts et
Métiers, Atelier C03

0 Euro

Responsabel: Paul KREINS, Georges LAUTH

Elektrotechniker
www.ltam.lu

35

VUN
13 - 15
JOER



Zecken & Krankheeten

DONNESCHDES, DEN 28. MÄERZ 2013



0 EURO

36 Resp.: Prof. Claude P. Muller Wissenschaftler am CRP Santé/LNS
www.immunology.public.lu; www.crp-sante.lu

Wou lieuen Zecken? Wéi eng Krankheeten kënne si bei ons iwwerdroen? Äntwerten op dëss Froe kriss du am Department of Immunology vum Prof. Claude P. Muller, Dr. Anna Reye, Josiane Kirpach an Wibke Jochum. An du kanns och selwer Zecken énner dem Mikroskop énnersichen a bestëmmen.

Rendez-vous:
um 14:30 Auer (zréck
16:30 Auer) Department of
Immunology, Staatslabo
an der Stad

VUN
13 - 15
JOER

D'Faarwe vum Universum!!
FREIDES, DEN 29. MÄERZ 2013



YAKANZ

Rdv: um 14:00 Auer (zréck
16:00 Auer) am
'natur musée' am
Gronn

4 EURO

Responsabel: Eric BUTTINI Physiker
www.naturmusee.lu

37

VUN
13 - 15
JOER

100-Meter Radioteleskop Effelsberg

FREIDES, DE 5. ABRELL 2013



YAKANZ

25 Euro

38

Komm mat an
entdeck d'Funktionement
vum risege Radioteleskop
zu Effelsberg. Mat dësem
dréngen d'Astronome bis an
d'Déifte vun eisem Weltraum
vir. De Radioteleskop ass e
wichtegt Instrument fir eisen
Universum ze erfuerschen.

Rendez-vous:
um 08:00 Auer (zréck
18:00 Auer) um P&R Ho-
wald (mir fuere mam Bus)

Responsabel: Eric BUTTINI Physiker
www.mpifr-bonn.mpg.de

VUN
13 - 15
JOER

Chemikus CO2 Box Seefexperimenter

SAMSCHDES, DE 6. ABRÉLL 2013



YAKANZ

Responsabel: João MARTINS Chemiker
www.pins.lu

Entdeckt déi faszinant Chimie a Physik, déi an de Seefeblose stécht. Firwat hu si Faarwen, wat fir Gesetzer verfollegen se ... Mir synthetiséieren eng Mëschung fir riseg Seefeblossen ze maachen an dir kritt eng kleng exklusiv Seefeblose Show ze gesinn.

Rdv: um 14:00 Auer (zréck
16:00 Auer) am
'natur musée' am
Gronn

4 EURO

39

VUN
15 - 18
JOER



Metall um Préifstand
FREIDES, DE 15. FEBRUAR 2013



VAKANZ

Responsabel: Manfred GREGER Ingenieur
www.uni.lu

Hei kanns du, wéi en Ingenieur, selwer Tester maachen fir ze kucken, wéi stabill verschidden Zorte Stol sinn, wéivill Kraaft se aushalen, wéi een d'Eegeschafte vum Stol (duerch Erhëtzen am Uewen an Ofschrecken am Waasser) däitlech verännert a wéi de Stol esou méi stabil gëtt.

Rdv: um 15:30 Auer (zréck 17:00 Auer) op der Uni Lëtzebuerg Campus Kierchbierg

0 Euro
40

VUN
15 - 18
JOER

LED Fuerschung a Produktioune - ECRES

DONNESCHDES, DEN 21. MÄERZ 2013



VAKANZ

Rdv: um 14:30 Auer (zréck 16:00)
bei ECRES zu Foetz
oder um 13.45 op der
Gare zu Lëtzebuerg

0 Euro

Responsabel: Claude SCHETTGEN ECRES
www.ecres.eu

41

VUN
15 - 18
JOER

Hightech Laser a Roboter Fuerschung

METTWOCHS, DE 27. MÄERZ 2013



VAKANZ

0 EURO

42



Responsabel: Peter PLAPPER

Ingenieur a Fuerscher
www.uni.lu

Komm an entdeck de Beruff vum Ingenieur a Fuerscher. Op dëser Aktivitéit gi Metaller mat Lasertechnik geschweesst, grouss Industrieroboter ugesteriert an du kriss all Erklärungen zum Funktionement an der Applikatioun vun dësen Technologien.

Rdv: um 14:00 Auer (zréck
16:00 Auer) op der Uni
Lëtzebuerg
Campus Kierchbierg

VUN
15 - 18
JOER

Solarzelle-Fuerschung op der Uni

DONNESCHDES, DEN 28. MÄERZ 2013



Solarzelle wandele Liicht an elektresche Stromm em. Op der Uni gëtt no neie Materialie gefuerscht, fir Stromm aus Solarzelle méi bëlleg ze maachen. Hei ginn d'Eegeschafte vun dëse Materialien énnersicht an nei Solarzellen entwéckelt. Komm mat an experimentéier selwer!

Rendez-vous: um 10:00 Auer
(zréck 12:00 Auer) Uni
Lëtzebuerg Campus
Belval/CRP Lippmann



Responsabel: Susanne SIEBENTRITT **Physiker**
physics.uni.lu/photovoltaics_ipu

0 Euro

43

VUN
15 - 18
JOER

Programmation, emol an escht

METTWOCHS, DEN 3. ABRELL 2013



0 EURO

44

tudor
PRIVAT • PROFESSIONELL • DIREKT • EINFACH

Responsabel: MAQUIL VALÉRIE Informatikerin
www.tudor.lu

Entdeck d'Programméieren
op verschiddenen Objekter.
Entweckel kleng Spiller op
engem interaktiven Dësch an
interaktive Würfelen.

YAKANZ

Rendez-vous: um 09:00
Auer (zréck 12:00 Auer)
CRP H. Tudor - Kirchberg

VUN
15 - 18
JOER

100-Meter Radioteleskop Effelsberg
FREIDES, DE 5. ABRELL 2013

YAKANZ



Komm mat an entdeck d'Funktionement vum risege Radioteleskop zu Effelsberg. Mat dësem dréngen d'Astronome bis an d'Déifte vun eisem Weltraum vir. De Radioteleskop ass e wichtegt Instrument fir eisen Universum ze erfuerschen.

Rdv: um 08:00 Auer (zréck
18:00 Auer) um P&R
Howald (mir fuere
mam Bus)

25 Euro

45

Responsabel: Eric BUTTINI Physiker
www.mpifr-bonn.mpg.de

VUN
14 - 18
JOER



VAKANTZ

MEINDES, DE 25. MÄERZ 2013 BIS METTWOCHS, DEN 3. ABRELL 2013

Discovering Scotland



750 Euro

46



Schottesch Highlands mam Loch Lomond entdecken, Mieresvullen a Robben am Firth of Forth erfuerschen, op e Vulkan klammen, am Glasgow Science Center selwer experimentéieren, Hadrian's Wall a Falkirk Wheel besichen, Edinburgh Ghost Tour erliewen



Weider Infoë
kriss du no der
Umellung. Mir
fuere mam Bus



Responsabel: Claude HEIDT BIOLOG
www.naturmusee.lu

UMELLUNGSZIEDEL

Umellung och per Internet: www.science-club.lu

Numm:
Virnumm:
Adress:
L-
Tel.:
EMail:

Gebuertsdatum: / / / /



opléisung **ScienceQuiz**

Wann dësen Ziedel ausgefüllt ass, schéck, fax oder mail e w.e.g. un de:
Science-Club - 25, rue Münster - L-2160 Létzebuerg
Tel.: 462233450 - Fax: 462233451 - Mail: science-club@mnhn.lu

SEKRETARIAT

Hei kriss du
Informatiounen
iwwer d'Aktivitéiten:

Science Club
25, rue Münster
L-2160 Lëtzebuerg

Tel: 46 22 33 450
Rép./Fax: 46 22 33 451
E-mail: science-club@mnhn.lu

**COORDINATEUR AN
USPRIECHPARTNER**

Musée National
d'Histoire Naturelle
Patrick Delholt
Tel: 46 22 33-429
E-mail:
pdelholt@mnhn.lu

www.science-club.lu

Dësen News gouf réaliséiert an Zesummenaarbecht mat:



Fonds National de la
Recherche Luxembourg

science.lu



Lycée technique
des Arts
et Métiers



Egres



Mat der finanzieller Ënnerstëtzung:



Fonds National de la Recherche
6, rue Antoine de Saint-Exupéry
L-1017 Lëtzebuerg